

I. N. 149.240

K. u. k. Reservespital in Troppau

WIEN

(K. Staatsgymnasium)

Feldpostkorrespondenzkarte

Schmitt bei Brunn

Kronenkegelsbr.

Herrn

Arthur Riessler

No 64

~~Schmitt Wien XIX/1~~

~~Billrothstraße 6.~~

Abseher:
Odeslater:
Получатель:
Mittente:
Postkarte:
Präsident:



Handwritten note: *Handsp. n. brücky.*

Red stamp: *Wittelpostkarte*

Lieber Freund!

Da ich Ihre Kriegsadresse verschrieben
habe, wünsche ich Ihnen nichts Gutes
an den Leib zu schicken. Ich habe lange
nicht geschrieben, aber nun scheint die
Periode der akuten Schreibfaulheit vor-
über zu sein. Zunächst die Mitteilung,
daß ich seit 3 Tagen zum „Kriegszeitungs-
anwart“ bin und nun mehr den Be-
fehl erwarte, wann und wohin ich
abzugehen habe. Und zwar soll ich
nicht dem Kriegspressequartier, sondern
einem Armeekommando zugewiesen
werden, was mir aus dem Grund
viel angenehmer ist, als man viel
unmittelbarer „dabei“ ist als bei
jenem. Auf diese Art hoffe ich so
ziemlich die ganze Front abzu-
kloppen und enorm viel zu profi-
tieren. Meine Frau schrieb mir, die
Ihre sei bei Ihnen. Bitte also auch
ihre meine herzlichsten Grüße anzu-
richten. Herzlichst Ihr

Vieky